

● Informationen aus dem Gesundheitstreffpunkt

Migräne gehört zu den häufigsten Schmerzerkrankungen in Deutschland und betrifft im Durchschnitt mehr Frauen als Männer. Die wiederkehrenden Kopfschmerz-Attacken gehen oft mit Begleitsymptomen wie z.B. Übelkeit und Erbrechen sowie Überempfindlichkeit gegenüber Licht, Gerüchen oder Lärm einher. Doch was genau ist eine Migräne? Wie lange dauert sie? Und ist jeder starke Kopfschmerz automatisch Migräne? Diese und weitere Fragen werden im Rahmen der „Teezeit“ **zum Thema Migräne und Kopfschmerzen** am 9. Dezember 2020 von 18 Uhr bis 19.30 Uhr beantwortet. Es referiert Lucia Gnant, die seit über 20 Jahren in verschiedenen Positionen mit dem Thema Migräne betraut ist. Die Teezeit wird aufgrund der Corona-Pandemie online stattfinden. Den Link zur Veranstaltung finden Sie am geplanten Tag auf der Startseite von www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de.



© Rainer Sturm / PIXELIO

Die Veranstaltungsreihe „Teezeiten“ befasst sich mit Fragen der Gesundheitsversorgung und Vorsorge, der Gesundheitstreffpunkt kooperiert dabei mit verschiedenen Institutionen. Mittels Schulungen sollen das Gesundheitswesen erklärt und Wege zur Selbsthilfe eröffnet werden. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei und werden bei Bedarf simultan ins Türkische übersetzt. Mit freundlicher Unterstützung der AOK Baden-Württemberg.

● Neues von Kooperationspartnern

Beim Heidelberger Selbsthilfebüro werden Interessierte gesucht für eine neue Selbsthilfegruppe **Familien mit Kindern in Dauerisolation zum Schutz vor Corona**. Weitere Informationen zu dieser Selbsthilfegruppe sowie zu weiteren Selbsthilfegruppen, die sich aktuell in Heidelberg gründen möchten, auf der [Internetseite des Heidelberger Selbsthilfebüros](http://Internetseite%20des%20Heidelberger%20Selbsthilfeb%C3%BCros), unter info@selbsthilfe-heidelberg.de oder telefonisch unter 06221-18 42 90.

Unter dem Motto „Vorsicht, heiß!“ findet am 7. Dezember der **„Tag des brandverletzten Kindes“** statt. Ziel dieses besonderen Tags ist seit nunmehr 10 Jahren, das Thema Verbrennungen und Verbrühungen bei Kindern noch stärker in den Mittelpunkt zu rücken. Die Selbsthilfeorganisation Paulinchen – Initiative für brandverletzte Kinder e.V. hat auf der Internetseite www.tag-des-brandverletzten-kindes.de Informationen zum Aktionstag und zu Aktionspartnern sowie kostenfreie Materialien zusammengestellt.

● Kurzinformationen und Veranstaltungshinweise

Zum diesjährigen **Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen** am 25. November 2020 weht an verschiedenen Orten in Ludwigshafen für einige Tage die blaue Fahne „frei leben ohne Gewalt“ von Terre Des Femmes, die orangefarbene Fahne der

„Orange the world“-Kampagne von UN Women und die Fahne gegen Gewalt an Frauen des Deutschen Gewerkschaftsbundes. Weitere Informationen zur Fahnenaktion in der [Pressemitteilung](#) der Stadt Ludwigshafen.

Die **nächste Sitzung des Forums Behinderung** findet am 4. Dezember 2020 von 15 Uhr bis 17 Uhr statt, der Livestream kann am angegebenen Tag bei Youtube ([Link](#)) verfolgt werden. Das Programm der Veranstaltung ist [hier](#) einsehbar.

Unter dem Motto „**Malen für Amalie: Karten von Prominenten und anderen...**“ startet die Mannheimer Modedesignerin Regine Maier am 5. Dezember 2020 eine **Charity-Aktion** für Amalie, die Beratungsstelle für Frauen in der Prostitution des Diakonischen Werks Mannheim. Verkauft werden sollen Grußkarten, die sowohl von renommierten Künstlerinnen und Künstlern als auch von Kindern oder bekannten Mannheimerinnen und Mannheimern gestaltet wurden. Von wem welche Karte gestaltet wurde, wird erst zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Weitere Informationen zu dieser Aktion in der [Pressemitteilung](#) des Diakonischen Werks.

Der **Club der unmöglichen Fragen** beschäftigt sich aus Frauenperspektive mit aktuellen und kontroversen Themen. Bei der Onlineveranstaltung am 10. Dezember 2020 von 17.30 Uhr bis 19.30 Uhr geht es um das **Thema „Veränderungsextreme – Das neue Normal. Corona und die Folgen für Mädchen und Jugendliche“**. Weitere Informationen zur Veranstaltung incl. Link für die Videokonferenz in der [Einladung](#). Die Diskussionsreihe „Club der unmöglichen Fragen“ ist ein offenes Dialogformat des FrauenKulturRats und der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Mannheim in Kooperation mit dem Mannheimer Stadtensemble.

Redaktion

Bärbel Handlos, Christof Balzer, Kerstin Gieser

Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Max-Joseph-Straße 1

68167 Mannheim

Telefon: 0621-339 18 18

gesundheitsstreffpunkt-mannheim@t-online.de

www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de

Foto

www.pixelio.de

Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim

Ihre Daten sind in unserem Verteiler gespeichert, damit wir Ihnen unseren Newsletter zusenden können. Die Einwilligung zur Datenverarbeitung und -speicherung können Sie jederzeit, auch bei künftigen Aussendungen, ohne Angabe von Gründen widerrufen. Informationen zum Datenschutz beim Gesundheitstreffpunkt Mannheim finden Sie unter folgendem Link: www.gesundheitstreffpunkt-mannheim.de/datenschutzerklaerung/.

Sie möchten den Newsletter abbestellen? Dann schreiben Sie einfach eine E-Mail mit dem Vermerk „Newsletter abmelden“ in der Betreffzeile an medien@gesundheitsstreffpunkt-mannheim.de.